

**NEUER CEO FÜR DIE ERGONOMEN**



**Marc Bloch Sommer**

**jos.** Neuer CEO für Die Ergonomen Usability: Marc Bloch Sommer hat die Leitung des Zürcher UX- und Usability-Spezialisten am 1. Juni übernommen. Er soll die Unternehmensstrategie weiterentwickeln, die Marktposition des Unternehmens ausbauen und eine gesunde Wachstumsstrategie umsetzen, wie es in einer Mitteilung heisst. Bloch Sommer war zuletzt zehn Jahre lang CEO der Online-Rechtsinformationsplattform Swisslex. Zuvor arbeitete er als Rechtsanwalt. Von 2016 bis 2020 war er ausserdem Vorstandsmitglied der Swiss Legaltech Association, wo er sich unter anderem als Start-up-Coach engagiert hat, wie es in einer Mitteilung heisst.

**BAKOM BEKOMMT EINEN NEUEN DIREKTOR**



**Bernard Maissen**

**osc.** Der Bundesrat hat einen neuen Direktor des Bundesamts für Kommunikation (Bakom) ernannt. Bernhard Maissen soll die Aufgabe am 1. Juli übernehmen, wie es in einer Mitteilung heisst. Der 59-jährige Bündner ist seit 2018 für das Bakom tätig. Als Vizedirektor leitete er zurzeit die Abteilung Medien. Zu seinen künftigen Aufgaben gehören es, die Schweizer Medien- und Telekommunikationspolitik umzusetzen, weiterzuentwickeln und den Vollzug bestehender Gesetze zu stärken. Maissen hat laut Mitteilung an der Universität Freiburg Germanistik, Geschichte und Journalismus studiert. Danach war er in verschiedenen Funktionen als Journalist und Chefredaktor tätig.

**IT-CHEFWECHSEL BEI DEN SBB**



**Jochen Decker**

**osc.** In der Konzernleitung der SBB kommt es zu einer Rochade. Der bisherige CIO Peter Kummer übernimmt per Mitte August die Leitung von SBB Infrastruktur. Die Leitung der SBB-IT werde zu diesem Zeitpunkt Jochen Decker interimistisch übernehmen. Decker sei heute stellvertretender CIO und Leiter der Abteilung «Digitalisierung und Architektur». Decker ist gemäss den Angaben seines LinkedIn-Profiles seit etwas mehr als zwölf Jahren bei den SBB beschäftigt. Zuvor arbeitete er als Manager Strategic IT Management bei Esprit Consulting sowie als Consultant Strategic IT Effectiveness bei Accenture. Er promovierte in Biochemie an der Universität Regensburg.

**WECHSEL AN DER SPITZE VON RENÉ FAIGLE**



**Daniel Bodmer**

**rja.** Daniel Bodmer ist neuer CEO von René Faigle. Der 56-Jährige übernahm am 1. Juni die operative Führung des Unternehmens, wie der Spezialist für Dokumentenmanagement mitteilt. Gemäss seinem LinkedIn-Profil leitete Bodmer bis Dezember 2019 die Geschäfte von Cashgate. Laut Mitteilung begleitete er dort den Verkauf des Unternehmens an die Cembra Money Bank. Zuvor war er über sechs Jahre lang bei der Aduno-Gruppe tätig. Im LinkedIn-Profil weist Bodmer ausserdem Positionen bei The Phone House, Orange (heute Salt) und Also aus. Zudem habe er einen Abschluss in Betriebswirtschaft und Psychologie der Universität Zürich.

**TWINT-MANAGEMENT ORGANISIERT SICH NEU**



**Paul Kreis**

**osc.** Twint organisiert seine Geschäftsleitung neu. Wie das Unternehmen mitteilt, sollen so die Voraussetzungen für Wachstum geschaffen und stärker auf die Kundenbedürfnisse fokussiert werden. Alle kunden- und produktbezogenen Funktionen gruppiert Twint neu unter einem Chief Customer Officer. Die Aufgabe übernimmt Anton Stadelmann. Dem CIO Paul Kreis werden alle Einheiten, die für den technischen Betrieb und die Entwicklung von Software und Services verantwortlich sind, unterstellt. Die neue Führungsstruktur habe zur Folge, dass neben der Kern-Geschäftsleitung um CEO Markus Kilb eine erweiterte Geschäftsleitung gebildet wird.

**BEYOND ICT**

**THOMAS FAILER, INHABER VON DATA MIGRATION INTERNATIONAL**



Thomas Failer lebt seit 14 Jahren mit seiner Partnerin zusammen. Die beiden haben eine Tochter und einen Sohn. In seiner Freizeit geht er im Winter gerne snowboarden, im Sommer segeln, biken und wandern und liebt Ausdauersport wie Langstreckenlauf (z. B. Swissalpine).

Interview: Oliver Schneider

**Was war das bisher schönste Erlebnis Ihrer Karriere?**

Das war sicher der grosse Wachstumsschub nach der Eröffnung der Firma, als ich in den 90er-Jahren vom IT-Angestellten zum Unternehmer wurde und kurz danach einen grossen Aufschwung erleben durfte. Die Frage der Datenmigration war nämlich insbesondere bei grossen Unternehmen zur Jahrtausendwende ein Schlüsselthema.

**Warum kommen Sie morgens gerne ins Büro?**

Ich komme morgens eigentlich nicht besonders gern ins Büro, denn ich bin ein Morgenmuffel. Wenn ich dann aber im Büro bin, packt es mich schon, mit Mitarbeitenden und Kunden aktiv zu arbeiten.

**Wie würden Ihre Mitarbeiter Sie beschreiben?**

Er kann Kunden, Mitarbeitenden und Partnern zuhören und schnell auf den Punkt bringen, was man sich gemeinsam zum Ziel gesetzt hat.

**Worüber haben Sie kürzlich herzlich gelacht?**

Ich lache jeden Tag vor Freude, wenn ich meine Kinder sehe.

**Was würde Ihr 10-jähriges Ich zu Ihnen heute sagen?**

Du wolltest schon immer etwas Grösseres machen, frei sein und flexibel in unterschiedlichen Themen arbeiten. Dich hat ja schon immer Abwechslung, Technik und Unternehmertum interessiert.

**Gibt es ein Land, das Sie noch bereisen möchten?**

Die Hotspots in Asien und Australien. Aber am schönsten ist es eigentlich zuhause.

**Wenn Sie mit jemandem tauschen könnten, wer wäre das?**

Mit niemandem. Ich wollte in allen Lebensphasen, egal ob als Maurer oder Unternehmer, zu keinem Zeitpunkt jemand anderer sein.

**Welchen persönlichen Herausforderungen möchten Sie sich noch stellen?**

Die globale Expansion der Firma und die Skalierung des Produkts für Mitarbeitende und Kunden nachhaltig und erfolgreich vorantreiben.